

**Protokoll Vorstandssitzung am 27.06.2018**



- TOP1 Begrüßung**
- TOP2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- TOP3 Feststellung der Tagesordnung**
- TOP4 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- TOP5 Gäste und Anträge**
- TOP6 Personal**
- TOP7 LAT**
- TOP8 Bericht aus dem Gremien**
- TOP9 Bericht aus den Vorstand**
- TOP10 DSGVO**
- TOP11 Sonstiges**

**Anwesenheitsliste der 8. Vorstandssitzung des 51. StuPa**

<b>Mitglieder</b>	<b>Von</b>	<b>Bis</b>	<b>Abw.</b>
Azroufi, Fátima			E
Brüggemann, Matthias	14.15	15.31	
Dikman, Zeynep-Fatma			E
Göres, Kaya			E
Kappes, Charline			E
Mattes, Yara	14.15	15.31	
Meier, Lukas	14.15	15.31	
Mohr, Felix			E
Mollenhauer, Christina			X
Zurkuhl, Lionel	14.15	15.31	
<b>Gäste:</b>			

Für die FSVK:			
Marco	14.00	14.45	
Falk	14.00	14.45	

### **Zu TOP1 Begrüßung**

Lukas begrüßt die Anwesenden um 14:15 Uhr zur 8. Vorstandssitzung des 51. StuPas.

### **Zu TOP2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Lukas stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 4 Mitglieder des Vorstandes anwesend.

### **Zu TOP3 Feststellung der Tagesordnung**

**Die Tagesordnung wird festgestellt.** Der Punkt DSGVO wird aufgenommen.

### **Zu TOP4 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Das Protokoll der letzten Vorstandssitzung wurde noch nicht verschickt, der Punkt wird vertagt.

### **Zu TOP5 Gäste und Anträge**

Die Wohnheimrunde beantragt 50€ als Nachbeschluss für die unerwartet hohe Beteiligung am Sportevent am 16.06.18, wegen welcher ein zusätzliches Spielfeld angemietet wurde.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Der Antrag bezüglich des Zeitzeug-Festivals wird gem. §10 III der GO an die AStA-Sitzung verwiesen.

Die :bsz beantragt 30€ als Nachbeschluss für die Preise bei der Campus-Rallye.

Davon sollen drei Powerbanks zu je 10€ gekauft werden.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Bezüglich des Sommerfests der Vielfalt müssen noch Rückfragen gestellt werden. Es besteht Unklarheit über die Höhe der Unterstützung.

Das Referat für e-Sport beantragt für die Ausrichtung des „National Studi Cups“ 3.000€ gedeckelt. Boskop beteiligt sich zum gleichen Teil an der Veranstaltung, zudem wird die Max-Kade-Hall mietfrei zur Verfügung gestellt.

Während des Events sollen CS:GO-Mannschaften von verschiedenen Universitäten gegeneinander antreten. Das Event soll von Freitag – Sonntag gehen, nebenbei soll am Freitag unten eine Gaming All-Area aufgebaut werden, am Samstag soll ein Smash Bros. Turnier stattfinden, über den Kontakt zur Community wird mit etwa 100 Teilnehmer\*innen gerechnet. Für den Sonntag wurde beim VfL Bochum angefragt, ob sie zwei ihrer e-Sports-Profis für einen Fifa-Bereich abstellen. Das für das

CS:GO-Turnier aufgebaute 5on5-Setup wird während der spielfreien Zeit für die Besucher freigegeben.

Eventuell stellt das AKAFÖ auch das Q-West bereit.

Die 3.000€ sollen nicht ausgeschöpft werden und stellen einen Maximal-Betrag darstellen, über Sponsoren soll der AStA-Anteil sinken.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Das Referat für e-Sport beantragt die Erstattung von Reisekosten für die Webnacht und Retrogaming in Höhe von 75€.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

### **Anträge der FSVK:**

#### **Antrag 1525**

Der FSR Jura beantragt 50€ für die Ausrichtung einer Vollversammlung.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

#### **Antrag 1536**

Der FSR Psychologie beantragt 350€ für die Ausrichtung des „Sommerfests der Fakultät“. Auf Nachfrage der FSVK-Sprecher konnte geklärt werden, dass es sich hier lediglich um eine Fehlbezeichnung handelt, und sich die Veranstaltung tatsächlich an die Fachschaft, also die Studis, richtet, nicht an die Fakultät. Es soll Verpflegung für alle Anwesenden bereitgestellt werden.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

#### **Antrag 1538**

Der FSR Komparatistik beantragt 3.288€ für die Teilnahme an einer BuFaTa, in Wien. Es sind 20 Teilnehmer\*innen angedacht. Von den 3.288€ sind 2.538€ für Fahrtkosten, 750€ für TNTs. **Der Antrag wird gemäß § 10 III der GO an die AStA-Sitzung verwiesen.**

#### **Antrag 1539**

Der FSR Linguistik beantragt 30 TNTs zu je 12,50€ also 375€ für eine Ersti-Fahrt nach Essen.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

#### **Antrag 1540**

Der FSR Psychologie beantragt 1485€ für die Teilnahme an einer BuFaTa in Friedensau.

Davon sind 525€ TNTs und 960€ Fahrtkosten.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

#### **Antrag 1541**

Der FSR Jura beantragt 500€ für die Ausrichtung eines Grillfests.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1542**

Der FSR Chemie/Biochemie beantragt 500€ für die Ausrichtung eines Grillfests.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1543**

Der FSR ECUE beantragt 150€ für die Ausrichtung eines „Career-Days“, bei dem Alumni den Studierenden verschiedene Berufsfelder vorstellen und Hinweise zum Jobeinstieg geben sollen.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1544**

Der FSR Evangelische Theologie beantragt 500€ für die Ausrichtung eines Grillfests.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1545**

Der FSR EELP beantragt 300€ für die Ausrichtung eines Abschluss-Grillfests.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1546**

Der FSR AI beantragt 30€ für die Ausrichtung eines Spieleabends.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1547**

Der FSR Medizin stellt einen Sachmittelantrag in Höhe von 59,79€.

Für diesen Betrag wurde ein Alkoholmessgerät gekauft, welches bereits für die Alkoholpräventionsaktion auf dem Sommerfest verwendet wurde. Es wird diskutiert, da man eigentlich keine Sommerfestkosten übernehmen wollte, und bei anderen FSREN auch so vorgegangen war. Man möchte sich dementsprechend fair verhalten. Allerdings wurde das Gerät nicht für, sondern anlässlich des Sommerfests gekauft, die bisherigen Messgeräte waren auch bei verschiedenen anderen Veranstaltungen im Einsatz. Das neue Gerät funktioniert dabei nicht über ein festes Mundstück, sondern kann über austauschbare „Strohhalme“ immer wieder unbedenklich verwendet werden.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1548**

Die FSRe Anglistik/Amerikanistik und Germanistik beantragen 250€ für die DJ-Kosten auf einer Fachschaftsparty. Die FSVK-Sprecher stimmen dem Antrag in Höhe von 150€, der Vorstand stimmt über den Antrag in dieser Form ab.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1549**

Der FSR Mathematik stellt einen Sachmittelantrag in Höhe von 169€.  
Davon soll ein neuer Drucker gekauft werden.  
Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1551**

Der FSR Physik&Astronomie stellt einen Sachmittelantrag in Höhe von 114€.  
Davon soll ein neuer Monitor gekauft werden.  
Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1552**

Der FSR Computational Engineering beantragt 2335€ für die Ausrichtung einer Fachschaftsfahrt nach Berlin mit 50 Teilnehmer\*innen.  
Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1553**

Der FSR Medienwissenschaften beantragt 212,50€ für die Ausrichtung einer Fachschaftsfahrt nach Hagen mit 17 Teilnehmer\*innen.  
Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1554**

Der FSR Medienwissenschaften beantragt 750€ für die Ausrichtung einer Fachschaftsfahrt nach Leverkusen-Lützenkirchen mit 30 Teilnehmer\*innen.  
Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1555**

Der FSR Bauingenieurwesen beantragt 500€ für die Ausrichtung eines Fußballturniers. Davon sind 250€ für Miete des Platzes, 150€ für Getränke und 100€ für Grillgut.  
Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1556**

Der FSR Theaterwissenschaft beantragt 400€ für die Ausrichtung eines Fachschaftssommerfestes.  
Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1558**

Der FSR Physik&Astronomie beantragt 150€ für eine vegane Waffelaktion.  
Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Antrag 1559**

Der FSR Archäologische Wissenschaften beantragt 500€ für die Ausrichtung eines Fachschaftssommerfestes..

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

#### **Antrag 1560**

Der FSR Bauingenieurwesen beantragt 150€ für die DJ-Kosten auf einer Fachschaftsparty.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

#### **Antrag 1561**

Der FSR WiWi beantragt 500€ für die Ausrichtung eines Grillfestes.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

#### **Antrag 1562**

Der FSR Sowi beantragt 375€ für die Ausrichtung einer FSR-Klausurtagung.

Über den Antrag wird abgestimmt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Nicht öffentlich**

#### **Zu TOP6 Personal**

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

#### **Zu TOP7 LAT**

Bezüglich eines Votums für das Haushalts-LAT wird das Problem gesehen, dass man ein Votum über eine höhere Summe als 3.000€ abgeben soll. Stattdessen wird ein positives Meinungsbild bezüglich der ersten von der LAT-Koordination vorgeschlagenen Option gebildet.

#### **Zu TOP8 Berichte aus den Gremien**

Für die FSVK:

Marco hat am Montag die zweite Vollversammlung der Fachschaft Lasers & Photonics besucht. Auf dieser wurde die Satzung beschlossen und der erste FSR gewählt. Es lief etwas holprig, die Abläufe werden sich aber einpendeln.

Zudem hat gestern ein Bündnistreffen gegen das neue HG stattgefunden, für den AStA waren Zeynep und Charline anwesend, auch der stellvertretende Parlamentssprecher nahm teil. Dort wurde das

Vorgehen besprochen, Marco wird auch auf einer AStA-Sitzung darüber berichten. Am 10.7 soll eine Kundgebung auf dem Forum vorm Audimax stattfinden. Das Programm sieht 13-17 Uhr vor, dabei sind das SHK-Bündnis, das LAT, der DGB und die GEW mit eingebunden, man ist weiterhin offen für Vorschläge.

Die kommende Woche soll als Aktionswoche ausgestaltet werden, mehrere Fachschaften sind auch dabei.

Yara fragt nach Flyern und Plakaten für die Aktionswoche.

Marco berichtet, dass Flyer bereits designt und auch in Plakatform vorhanden sind.

Er wünscht sich zudem, dass man gemeinsam gegen das neue HG vorgehen kann und Streitigkeiten aus dem Parlament zurückgestellt werden.

## **Zu TOP9 Berichte aus dem Vorstand**

Lukas hat am Montag gemeinsam mit Sonja vom AFLR an einem Termin mit dem Gleichstellungsbüro teilgenommen.

Lionel berichtet, dass es ein Treffen mit der UV bezüglich eines möglichen Umzugs der Druckerei in das GC im Jahr 2021 oder 2022 geben muss, er und Yara werden sich diesbezüglich mit der Druckerei verständigen. Die Druckerei selbst sieht den Umzug aufgrund der schlechten Lage kritisch, zudem hat sie Bedenken bezüglich des Brandschutzes.

Lionel will zudem mit der UV reden, ob man für die Druckerei einen GB-Schlüssel erhalten kann.

Des Weiteren hat die Druckerei um einen Termin bezüglich der GB-Sanierungen und einem eventuellen Umzug ins GC gebeten. Die Geschäftsführer sehen dies aufgrund der schlechten Lage kritisch, zudem haben sie brandschutzrechtliche Bedenken. Sie wollen sich mit der UV treffen.

Um diese Sache kümmern sich Lionel und Yara.

In mehreren Fällen haben Initiativen gefragt, ob sie in kleinen Rahmen von den Kostenaufstellungen abweichen dürfen, wenn sie z.B. für einen Punkt weniger Geld ausgegeben haben, als gedacht. Es wird über eine gewisse Deckungsfähigkeit gesprochen.

Darüber wird abgestimmt.

Mit drei zu einer Stimme beschließt der Vorstand, dass Änderungen der Kostenaufstellungen dem AStA als Änderungsanträge vorgelegt werden sollen.

Matthias berichtet vom gestrigen Beer-Pong Turnier. 13 Teams haben teilgenommen, es gab positives Feedback und er erwartet Zuwachs bei den Teilnehmer\*innen.

## **Zu TOP10 DSGVO**

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

## **Zu TOP11 Sonstiges**

Morgen baut das Service-Referat wieder einen Stand auf, alle sind herzlich eingeladen, dort vorbeizuschauen und mitzuhelfen.

Lionel möchte bezüglich der zur Verfügung gestellten Räume nochmal mit Herrn Grosche sprechen.

*Lukas schließt die 8. Vorstandssitzung des 51. StuPas um 15.31 Uhr.*

Für die Richtigkeit

---

(Lukas Meier, Protokollant)